



Schnellinformation

zum BAUAUSSCHUSS

am Donnerstag, 07.05.2026, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

ÖFFENTLICH

TOP 1

Statusbericht Klimaneutralität

Vorl.Nr. 058/26

Beratungsverlauf:

BMin **Schwarz** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Eine **Mitarbeiterin** des Teams Klima und Energie stellt den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, vor.

Im weiteren Verlauf stellt sich die zukünftige **Leiterin** der LEA vor und beantwortet gemeinsam mit der **Mitarbeiterin** der Verwaltung die Fragen des Gremiums.

TOP 2

Fortschreibung Klimaanpassungskonzept
(Vorberatung)

Vorl.Nr. 089/26

Geänderter Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Fortschreibung des bestehenden Klimaanpassungskonzepts der Stadt Ludwigsburg, entsprechend den aktuellen gesetzlichen Anforderungen,

wobei die Maßnahmen dabei nach Wirksamkeit, Finanzierbarkeit und Förderfähigkeit zu priorisieren sowie regelmäßig auf ihre Umsetzbarkeit zu überprüfen sind.

Hierfür erhält die Stadt Konnexitätszahlungen des Landes Baden-Württemberg.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der geänderte Beschlussvorschlag wird mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Dr. Knoß

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

Eine **Mitarbeiterin** des Fachbereichs Stadtentwicklung und Internationales stellt den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, vor und beantwortet gemeinsam mit dem **Leiter** des Fachbereichs und BMin **Schwarz** die Fragen des Gremiums.

Im Zuge der Aussprache schlägt Stadtrat **Braumann** einen geänderten Beschlussvorschlag vor.

Nach erfolgter Aussprache lässt BMin **Schwarz** über den geänderten Beschlussvorschlag, wie oben kursiv eingefügt, abstimmen.

TOP 3

Satzung Sanierungsgebiet "Östliche
Innenstadt" - Satzungsbeschluss
(Vorberatung)

Vorl.Nr. 057/26

Beschlussvorschlag:

1. Aufgrund des § 142 des Baugesetzbuches (BauGB) und § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), in der jeweils gültigen Fassung, wird folgende Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Östliche Innenstadt“ beschlossen.

§ 1

Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen zahlreiche städtebauliche Missstände und Funktionsdefizite vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen verbessert und umgestaltet werden. Das insgesamt ca. 11 ha umfassende Gebiet wird hiermit als Sanierungsgebiet förmlich festgelegt und erhält die Bezeichnung

„Östliche Innenstadt“

Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der in dem beiliegenden Lageplan abgegrenzten Flächen. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung und als Anlage beigefügt.

§ 2 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme „Östliche Innenstadt“ wird im vereinfachten Verfahren nach § 142 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB ist ausgeschlossen.

§ 3 Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge finden Anwendung. Die Genehmigung für die Bestellung grundstückbelastender Rechte gem. § 144 Abs. 2 Ziff. 2 BauGB wird jedoch allgemein erteilt.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung rechtsverbindlich. Aufgrund des § 143 Abs. 3 Satz 3 BauGB wird für das Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ eine Frist von 15 Jahren als Durchführungszeitraum festgelegt. Die Durchführungsfrist im Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ endet demnach am 30.04.2041.

2. Der in Anlage 2 dargestellte Maßnahmenplan wird als zukünftiges informelles Planungsinstrument zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Dr. Knoß

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

Ein **Mitarbeiter** des Referats Stadtentwicklung, Klima und Internationales stellt den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation vor, die dieser Niederschrift beiliegt.

Nach erfolgter Aussprache und Beantwortung der Fragen lässt BMin **Schwarz** über die Vorlage abstimmen.

TOP 4 Grundschnle Hoheneck
- mündlicher Bericht zum Stand der
Planungen
- Bezug Vorl.Nr. 282/25

Beratungsverlauf:

Der **Leiter** sowie die **stv. Leiterin** des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft stellen den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation vor, die dieser Niederschrift beiliegt. Darüber hinaus informieren sie das Gremium über den Planungsstand und beantworten die Fragen des Gremiums.

TOP 5 Berichtwesen der Stadt Ludwigsburg Vorl.Nr. 046/26
- Investitions-Kapazitäts-Steuerung im
Baubereich (INKAS), Stand 04/2026

Beratungsverlauf:

Der **Leiter** des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft stellen den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation vor, die dieser Niederschrift beiliegt. Er verweist gemeinsam mit BMin **Schwarz** auf den positiven INKAS-Bericht und hebt zugleich die negative Schiefelage im Bereich der konsumtiven Kostenentwicklung für das Jahr 2026 hervor.

TOP 6 Modellprojekt Luftreinhalteung
- mündlicher Bericht zum aktuellen Stand
- Bezug Vorl.Nr. 88/25

Beratungsverlauf:

Der **Leiter**, die **stv. Leiterin** und eine **Mitarbeiterin** des Fachbereichs Stadtplanung, Mobilität und Geoinformation stellen den Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, vor und beantworten die Fragen des Gremiums.